

Modul: 1 – English Language Skills					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	1.-4. Semester	6	180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Integrated Foundation Course (IFC)	Ü	2 LP	2
	2	Written and Oral Communication (WOC)	Ü	2 LP	2
	3	Academic Skills	Ü	2 LP	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Der Schwerpunkt des Moduls liegt auf der systematischen und individuellen Sprachentwicklung (vor allem in den Bereichen Aussprache, Grammatik, Wortschatz, sowie in den Fertigkeiten Hör- und Leseverstehen) sowie der praktischen Beherrschung des Englischen (schriftlich und mündlich). Außerdem werden Strategien und Grundsätze des wissenschaftlichen Arbeitens gelehrt.				
4	Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben Studierende sich individuelle Lernstrategien und -praktiken zur Förderung der persönlichen Sprachentwicklung in eigener Verantwortung angeeignet; sie haben ihr Problembewusstsein für häufige Fehlerquellen vor allem deutscher Lerner des Englischen geschärft; außerdem ist ihnen kognitiv bewusstgeworden, wie Strukturen und Regeln der phonologischen, grammatischen und lexikalischen Teilsysteme (self-monitoring) funktionieren, und diese Regelkenntnisse sind automatisiert worden. Desweiteren beherrschen die Studierenden die Lautschrift aktiv und passiv als Aussprachehilfe und als Mittel zum Festhalten von Aussprachedefiziten bei Lernern. Sie können die englische Sprache zum Ausdruck und Darstellen entsprechender Inhalte und Sachverhalte im Rahmen eines Anglistikstudiums sicher und weitgehend akkurat verwenden; die Erkennung und Überwindung der gängigen Aussprachefehler v. a. deutschsprachiger Lerner des Englischen ist ihnen möglich, und sie haben sich eine für den späteren Unterricht unerlässliche Modellaussprache angeeignet. Ferner verfügen sie über die Fähigkeit, auch komplizierte Sachverhalte selbständig in strukturierter und kohärenter Weise mündlich darzustellen (z. B. mündliche Referate), sowie über die Fähigkeit, effektiv an Gesprächen in der Fremdsprache teilzunehmen und diese aktiv mitzugestalten (Gespräche initiieren, auf Gesprächspartner eingehen, usw.). Sie sind in der Lage, ihre sprachpraktischen Fähigkeiten auf der Grundlage inter- und soziokultureller Kompetenzen an verschiedene Gesprächspartner und Gesprächssituationen anzupassen. Studierende beherrschen die sichere und sinnentnehmende Verarbeitung authentischer schriftlicher sowie Hörtexte, und das Verfassen effektiv gegliederter und strukturierter Texte im Englischen, vor allem Essays; sie halten gängige Standards und Konventionen der schriftlichen Form für englischsprachige Texte, insbesondere in puncto Zeichensetzung, Layout und Rechtschreibung ein. Dazu gehören ebenfalls gute Kenntnisse der Textverarbeitung.				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und –leistungen Zwei unbenotete Studienleistungen (Ausarbeitungen von insgesamt max. 10 Seiten), eine benotete Modulprüfung (Klausur) am Ende des Moduls (180 Min.).				
7	Teilnahmevoraussetzungen -				

8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G, SP	
9	Modulbeauftragte/r Dr. Richard Bell	Zuständige Fakultät 15

Modul: 2 – Englisch Language Teaching					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) Berufskollegs, 5) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus Jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1.-4. Semester	Leistungspunkte 9 LP	Aufwand 270 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Introduction to English Language Teaching	PS/V	3 (1LP Inkl.)	2
	2	PS English Language Teaching	PS	3	2
	3	HS Topics in English Language Teaching	HS	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	<p>Lehrinhalte</p> <p>Modul 2 führt in die grundlegenden Inhalte der englischen Fachdidaktik ein, begleitet den Rollenwechsel der Studierenden hin zur zukünftigen Englischlehrkraft und vertieft ausgewählte Schwerpunkte. Die thematische Ausgestaltung der Lehrveranstaltungen spiegelt dabei die sich stets verändernden Kontextbedingungen schulischen Englischunterrichts wider, um bei und mit den Studierenden im Sinne einer <i>dynamic qualification</i> zukunftsfähige Vermittlungskompetenzen zu entwickeln: Zunehmend wird Englisch als globale Lingua Franca in mehrsprachigen Kontexten verwendet, zudem verändert die Digitalität Kommunikationsformen, mediale Repräsentationen und Texte sowie Lehr- und Lernszenarien als auch die außerschulischen Gebrauchsszenarien des Englischen für die Lerner:innen. Die Heterogenität von Lerngruppen und Fragen der Diagnose und individuellen Förderung sowie Fragen sozialer Gerechtigkeit sind fachspezifisch sowie überfachlich relevant.</p> <p>Die Einführungsveranstaltung bietet einen Überblick u.a. zu folgenden Themen: Rolle und Status des Englischen in der globalisierten Welt, Zweitspracherwerbstheorien, Modelle der Lehrer:innenbildung, Englische Fachdidaktik und ihre Bezugsdisziplinen, sprachlich-kommunikative Kompetenzen, das Sprachsystem (<i>Lexicogrammar, Pronunciation</i>) und Sprachgebrauch (<i>Discourse, Pragmatics</i>), Umgang mit (multimodalen) Texten, inter- und transkulturelle Kompetenzen, bildungspolitische und curriculare Dokumente (Kernlehrpläne, Bildungsstandards, Europäischer Referenzrahmen), Feedback und Leistungsmessung, Primarenglisch und <i>Content and Language Integrated Learning (CLIL)</i>, Digitalität und die Entwicklung einer <i>Critical Digital Literacy</i> bei Lehrenden und Lerner:innen, <i>English as a Lingua Franca / Global Englishes</i> und daraus resultierende pädagogisch-didaktische Implikationen.</p> <p>Im Proseminar und im Hauptseminar werden diese und weitere Themen vertieft und verstärkt im Hinblick auf wissenschaftliche Ansätze ihrer konzeptuell-empirischen Erforschung und kritische Diskussion als auch auf die Ausgestaltung von konkreten Lehr- und Lernszenarien (Unterrichtssequenzen, Unterrichtsstunden oder Projekte) sowie Materialentwicklung bearbeitet.</p>				
4	<p>Kompetenzen</p> <p>Nach erfolgreichem Abschluss dieses Moduls verfügen die Studierenden über grundlegende Analyse-, Reflexions- und Anwendungsfähigkeiten in Hinsicht auf Englischlernen und -lehren, und zwar bezogen auf</p> <ul style="list-style-type: none"> -- die globale Dimension von Englisch im Sinne einer multilingual geprägten, internationalen Verkehrssprache, -- die Analyse von englischsprachige Lern- und Lehrprozessen, -- die Förderung von sprachlich-kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen, -- die Analyse und Festlegung von Lernzielen, -- die Planung und Gestaltung von Unterrichtsprozessen, -- Diagnose und Assessment mittels formativer und summativer Formate -- -- die Selbstreflexion der Lehrer:innenrolle (im Sinne des/r <i>reflective practitioner</i>) -- die Herausforderungen inklusiven Unterrichts in heterogenen Lerngruppen -- die Erstellung, Nutzung und Evaluation von Lehr- und Lernmaterialien einschließlich digitaler 				

	Medien	
5	Prüfungen 3 Teilleistungen	
6	Prüfungsformen und –leistungen Je eine benotete Teilleistung in den Elementen 1 bis 3 (Element 1: Klausur, 90 Min., Elemente 2 und 3: (Schriftliche Prüfungsleistungen im Umfang von je ca. 3.000 Wörtern (z.B. Materialanalyse, Unterrichtsentwurf, (außer-)schulisches Lernszenario) oder Erstellung medial zeitgemäßer (digitaler) Lehr- und Lernmaterialien (z.B. Lernvideo, Podcast, Online-Aufgaben)).	
7	Teilnahmevoraussetzungen Die Veranstaltung 201 (Introduction) muss vor dem Besuch von PS 202 und HS 203 erfolgreich abgeschlossen sein. Es wird empfohlen, das PS 202 vor dem HS 203 zu belegen.	
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für alle Lehrämter	
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	Zuständige Fakultät 15

Modul: 3 - Linguistics					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	1.-4. Semester	6 LP	180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Linguistics I	VL/Ü	3	2
	2	Linguistics II	VL/Ü	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	<p>Lehrinhalte Grundkenntnisse über die Entstehung, Strukturen, Varietäten, und Anwendungsfelder der englischen Sprache. Kenntnisse von Forschungsmethoden sowie von Theorien und Modellen für die wissenschaftliche Analyse von Sprache; Anwendungsfähigkeiten der erworbenen Kenntnisse auf die englische Sprache als Gegenstand.</p> <p>Konkret beziehen sich die vermittelten Kenntnisse und Anwendungsfähigkeiten auf phonetische und phonologische Aspekte der englischen Sprache; grammatische und lexikalische Wortbildung des Englischen; grammatische Kategorien wie <i>tense</i>, <i>aspect</i>, <i>modality</i>; syntaktische Bildungsmuster einfacher und komplexer englischer Sätze und ihre Darstellung; Grundlagen der Semantik (des Begriffes "Bedeutung", Strukturen des Wortschatzes, Bedeutung und Kognition); Verwendung und Verständnis von Sprache in Situationen (grundlegende Modelle der Diskursanalyse wie Pragmatik, Sprechakttheorie und Relevanztheorie); Strukturen und Stellenwert des <i>British Standard English</i> im Vergleich zu anderen Varietäten des Englischen (Englisch als Weltsprache, soziale Dimensionen der Sprache).</p>				
4	<p>Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen Studierende über die Fähigkeit, die englische Sprache als Forschungs- und Lehrgegenstand (Erkennen, Einordnen, Beschreiben und Erklären sprachlicher Sachverhalte) darzustellen und zu reflektieren. Weiterhin haben sie ein hohes Maß an Anwendungs- und Problemlösefähigkeit (Kenntnisse von elementaren Methoden und Modellen der Sprachwissenschaft, die als Grundlage für den Erwerb und den Ausbau der notwendigen Fähigkeiten in weiteren sprachwissenschaftlichen Studienanteilen und auch in der Fremdsprachendidaktik Englisch genutzt werden können) erworben, um das Fachgebiet in Theorie und Praxis zu durchdringen. Studierende haben intensive Kenntnis grundlegender sprachwissenschaftlicher Analysemodelle; sie besitzen die Fähigkeit, solche Modelle mit Bezug auf sprachliche Daten zu diskutieren und auftretende Probleme zu erkennen, zu benennen und mögliche Lösungsvorschläge zu erarbeiten, diese zu analysieren und zu kommunizieren.</p>				
5	<p>Prüfungen Modulprüfung</p>				
6	<p>Prüfungsformen und -leistungen Benotete Modulprüfung (Portfolio aus verschiedenen linguistischen Projekten (Tests, Ausarbeitungen, Poster)). Details werden von der / dem Lehrenden zu Beginn der Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.</p>				
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p>				
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G und SP</p>				
9	<p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Patricia Ronan</p>		<p>Zuständige Fakultät 15</p>		

Modul: 4 – British and Anglophone Literatures and Cultures					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus Jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 1.-4. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Introduction to British Literary Studies	PS/V	3	2
	2	Introduction to British Cultural Studies	PS/V	3 (2LP Inkl.)	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul ist fachwissenschaftlich ausgerichtet und führt in das Studium britischer und ausgewählter anderer englischsprachiger Literaturen und Kulturen unter besonderer Berücksichtigung postkolonialer Aspekte (außerhalb Nordamerikas) ein. Dabei werden sachlich-inhaltliche und theoretisch-methodische Grundkenntnisse vermittelt und miteinander integriert.				
4	Kompetenzen Die Lehrveranstaltungen sind so konzipiert, dass Studierende lernen, aus der Fülle des kulturellen und literarischen Materials zu selektieren und entsprechende übergeordnete fachliche Zusammenhänge zu verstehen. Die exemplarische Behandlung der jeweiligen fachwissenschaftlichen Gegenstände befähigt sie dazu, diese thematisch-historisch sowie theoretisch-systematisch einzuordnen und eine größere Methodensicherheit bei der eigenen kritischen Reflexion, in Analyse und Interpretation zu erlangen. Zu den Zielen gehören: die eigenständige Wahrnehmung, Beschreibung und Analyse literarisch-kultureller Phänomene, Produkte und Prozesse; der Aufbau eines für die entsprechenden Einordnungen unabdingbaren Grundstocks an Faktenwissen, nicht zuletzt historischer Natur; die kritische Aneignung und produktive Anwendung der wichtigsten Theorien und Methoden anglistischer Literatur- und Kulturwissenschaften, sowie eine adäquate Darstellung der Ergebnisse; die historisch-gesellschaftliche Einordnung der fachlichen Inhalte im Kontext anderer Wissenschaften und Diskurse; die reflektierte Einschätzung der Relevanz der fachlichen Fragestellungen für die spätere Berufspraxis im vermittelnden Bereich; die Entwicklung von Strategien des selbstständigen Erschließens, Aneignens und Lernens neuer Inhalte und Methoden; das Verständnis für die formale und mediale Bedingtheit verschiedenster Texte. In der Introduction to British Cultural Studies werden insbesondere auch Kompetenzen erworben, um Konzepte gesellschaftlicher und kultureller Diversität und Inklusion im schulischen Kontext produktiv zu integrieren.				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen Benotete mündliche Modulprüfung (30 Minuten) über die Inhalte der beiden Veranstaltungen; je eine unbenotete Studienleistung in 1 und 2 (Klausur, 45 Minuten, oder schriftliche Ausarbeitungen, max. 2.000 Wörter). Der erfolgreiche Abschluss aller Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G und SP				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Gerold Sedlmayr		Zuständige Fakultät 15		

Modul: 5 – American Literature and Culture					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Jedes Jahr	2 Semester	1.-4. Semester	6 LP	180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Introduction to Am.Lit. and Cult. Studies	PS	3 (2LP Inkl.)	2
	2	Introduction to Am.Lit. and Cult. History	PS	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul ist fachwissenschaftlich ausgerichtet und führt in das Studium nordamerikanischer Literaturen und Kulturen ein. Es werden sachlich-inhaltliche sowie theoretisch-methodische Grundkenntnisse aufgebaut, die nicht sukzessive, sondern integriert erworben werden.				
4	Kompetenzen Studierende lernen, aus der anthologischen Fülle des Materials zu selektieren und daraus übergeordnete Zusammenhänge zu verstehen. Es werden die eigenständige Wahrnehmung, Beschreibung und Analyse kultureller Produkte und Prozesse, die kritische Aneignung und produktive Anwendung der wichtigsten Theorien und Methoden amerikanistischer Literatur- und Kulturwissenschaften sowie die angemessene Darstellung von deren Ergebnissen gefördert. Studierende erlernen die historisch-gesellschaftliche Einordnung der fachlichen Inhalte im Kontext anderer Wissenschaften und gewinnen Verständnis für die medienspezifische Bedingtheit jeglichen Textes. Sie verfügen über die Fähigkeit, die Relevanz der fachlichen Fragestellungen für die spätere Berufspraxis im vermittlerischen Bereich reflektiert einzuschätzen und können Strategien des eigenständigen Lernens neuer Inhalte und Methoden entwickeln. In der Introduction to American Literary and Cultural Studies werden insbesondere auch Kompetenzen erworben, um Konzepte gesellschaftlicher und kultureller Diversität und Inklusion im schulischen Kontext produktiv zu integrieren.				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen Benotete schriftliche Modulprüfung (Klausur, 90 Minuten) als Modulabschluss; je eine benotete Studienleistung (kurze schriftliche Ausarbeitungen, max. 2.000 Wörter) in den zwei Veranstaltungen 1 und 2. Der erfolgreiche Abschluss aller Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.				
7	Teilnahmevoraussetzungen				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für Lehramt G und SP				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Sascha Pöhlmann		Zuständige Fakultät 15		

Modul: Modul 6 – Integrated Studies					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt an Grundschulen – vertieftes Fachgebiet					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungs- punkte	Aufwand	
Jedes Semester	3 Semester	4., 5. und 6. Semester	9 LP	270 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs- punkte	SWS
	1	HS British and Anglophone Literatures and Cultures	HS	3	2
	2	HS American Literature and Culture	HS	3	2
	3	HS Linguistics	HS	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Das Modul ist nur von Studierenden zu besuchen, die das Fach Englisch als vertieftes Fachgebiet gewählt haben. Das Modul integriert die einzelnen Teilbereiche des Faches unter dem Aspekt der Textanalyse und -interpretation, wobei ein weiter Textbegriff zugrunde liegt. Es umfasst die drei konstituierenden fachwissenschaftlichen Disziplinen der Anglistik und Amerikanistik und schafft ein integratives Bewusstsein für das Problem der Textarbeit – aus kulturwissenschaftlicher, literaturwissenschaftlicher und sprachwissenschaftlicher Perspektive.				
4	Kompetenzen Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls verfügen Studierende über die Fähigkeit, auch komplexe Texte unter literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlichen Aspekten und unter Berücksichtigung ihrer historischen Bedingtheit zu analysieren und interpretieren. Sie können Texte in verschiedenen Formen und medialen Kontexten (inkl. Film und Neue Medien) differenzieren und in ihrer medialen Bedingtheit beschreiben. Die Studierenden haben sich mit der Arbeit an Texten aus unterschiedlichen fachwissenschaftlichen Perspektiven vertraut gemacht und können sie mit empirischen, hermeneutischen und kontextorientierten Methoden in Struktur und Inhalt fassen. Die Darstellungs- und Reflexionsfähigkeit, Analyse- und Kommunikationsfähigkeit; Kooperations- und Gestaltungsfähigkeit wie auch die Entscheidungs- und Urteilskompetenz der Studierenden werden durch ihre verstärkte Einbeziehung in die Gestaltung der Lehrveranstaltungen gefördert. Sie lernen, eigenständig wissenschaftliche Texte in verschiedenen disziplinären Kontexten zu produzieren.				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und –leistungen Eine Hausarbeit als benotete Modulprüfung in einem Seminar nach Wahl (6.000-7.500 Wörter); je eine unbenotete Studienleistung (bspw. kurze Klausur, Präsentationen, schriftliche Ausarbeitungen von max. 2.000 Wörtern) in den zwei jeweils anderen Veranstaltungen. Der erfolgreiche Abschluss aller Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Die Module 3, 4 und 5 müssen vor dem jeweiligen vertieften Seminar besucht werden.				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch Lehramt HRSG				
9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Gerold Sedlmayr		Zuständige Fakultät 15		

Modul: Auslandsaufenthalt					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) Berufskollegs, 5) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus Jedes Semester	Dauer mind. 12 Wochen	Studienabschnitt nach Wahl	Leistungs- punkte 5	Aufwand 150 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs- punkte	SWS
	1	Stay Abroad	P	5 LP	4
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	Lehrinhalte Im Rahmen des <i>Stay Abroad</i> wird ein mindestens zwölfwöchiger Aufenthalt im englischsprachigen Ausland von einem Dozenten/einer Dozentin der Anglistik/Amerikanistik inhaltlich begleitet. Im Rahmen dieses Aufenthalts muss ein Projekt bearbeitet werden, das Einsicht in die Fremdkultur bietet und dessen Thematik im Kontext der Ausgangskultur vergleichend reflektiert wird. Die Thematik und methodische Bearbeitung des Projekts muss vorab abgesprochen werden.				
4	Kompetenzen Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls haben Studierende durch Immersion in eine fremdsprachige Zielkultur ein hohes Maß an interkultureller Kompetenz entwickelt und ihre fremdsprachlichen Fertigkeiten geschärft und intensiv angewendet. Die Auslandserfahrungen ermöglichen es Studierenden, die fachwissenschaftlichen und sprachpraktischen Anteile des Studiums in direktem Kontakt zur Zielkultur zu überprüfen und weiterzuentwickeln.				
5	Prüfungen Ohne Prüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen Das Modul wird ohne Prüfung durch den Nachweis eines mindestens 12-wöchigen Auslandsaufenthaltes abgeschlossen.				
7	Teilnahmevoraussetzungen -				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Bachelor Englisch für alle Lehramter				
9	Modulbeauftragte/r Dr. Richard Bell		Zuständige Fakultät 15		

Modul: Bachelorarbeit					
Studiengänge: Bachelor Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) Berufskollegs, 5) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus jedes Semester	Dauer 1 Semester	Studienabschnitt 6. Semester	Leistungspunkte 8 LP	Aufwand 240 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element/Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Bachelorarbeit		8	-
2	Lehrveranstaltungs-sprache Englisch				
3	Lehrinhalte Forschungsarbeit zu einem Thema aus den Fachwissenschaften oder der Fachdidaktik				
4	Kompetenzen Die Studierenden können zu einem eingegrenzten Thema <ul style="list-style-type: none"> - Literatur recherchieren, selektieren und gliedern, - eine wissenschaftliche Arbeit selbstständig planen, durchführen und nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis dokumentieren, - die erarbeiteten wissenschaftlichen Resultate in den Gesamtzusammenhang des entsprechenden wissenschaftlichen Diskurses einordnen, - eine wissenschaftliche Arbeit im Umfang von 30 bis max. 40 Seiten schriftlich niederlegen - bei fachdidaktischen oder linguistischen Arbeiten u.U. kleine empirische Studien planen, durchführen und dokumentieren - Forschungsergebnisse zur Beantwortung einer komplexen Fragestellung aufbereiten und stilistisch und fremdsprachlich angemessen und verständlich präsentieren. 				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen benotete Bachelorarbeit im Umfang von 30 bis max. 40 Seiten				
7	Teilnahmevoraussetzungen 26 LP im Fach Englisch				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für alle Lehrämter				
9	Modulbeauftragte/r Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses Lehramt		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften		

Modul: Modul 7 – Applied English Language Skills					
Studiengänge: Master Englisch Lehramt an Grundschulen					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
Jedes Semester	2 Semester	1./3. Semester	8/11 LP*	240/330 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Translation	HS	3	2
	2	Masterclass (MC)	HS	2	2
	3	HS nach Wahl Fachwissenschaft	HS	3	2
	4*	HS nach Wahl Fachwissenschaft	HS	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	<p>Lehrinhalte</p> <p>* Wird das Fach Englisch als vertieftes Fachgebiet mit einem Umfang von 11 LP studiert, ist als vierte Veranstaltung in Modul 7 ein HS nach Wahl zu einem der fachwissenschaftlichen Bereiche Britische Literatur und Kultur, Amerikanistik oder Sprachwissenschaft zu belegen.</p> <p>Übersetzung vom Deutschen in die Fremdsprache Englisch. Bei der Übersetzung steht die Auseinandersetzung mit komplexen Sachverhalten und Satzstrukturen im Vordergrund, die es in der Fremdsprache sprachlich und inhaltlich akkurat wiederzugeben gilt. Ebenfalls von Bedeutung ist die Schärfung eines kontrastiv ausgelegten Sprachbewusstseins für Probleme des Englischen aus der besonderen Sicht deutschsprachiger Lernender.</p> <p>In der Masterclass werden verschiedene Teilaspekte der in Modul 1 beschriebenen Inhalte und Kompetenzen detailliert vertieft.</p> <p>In Hauptseminaren der Literatur- und Kulturwissenschaft geht es um selbständigen, kritischen und produktiven Umgang (Analyse, Interpretation, Rezeption) mit literarischen und kulturellen Texten von der frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, die exemplarisch, d.h. als Einzelbeispiele repräsentativ für relevante literatur- und kulturhistorische sowie literatur- und kulturtheoretische Entwicklungen sind, und entsprechender Sekundärliteratur (einschließlich Film, Fernsehens, Neue Medien, Multimediabereich).</p> <p>In Hauptseminaren der Sprachwissenschaft wird die vertiefte Beschäftigung mit sprachwissenschaftlichen Theorien und Modellen zu z.B. Syntax, Lexikologie, Diskursanalyse, Sprachwandel, sprachlichen Variationen etc. in den Vordergrund gestellt. Ausgehend hiervon wird die fachdidaktische und schulformspezifische Vermittlung anglophoner Literaturen und Kulturen oder der Englischen Sprachwissenschaft auf der Grundlage der bereits erworbenen fachdidaktischen Kenntnisse vertieft und im Hinblick auf unterrichtliche Zusammenhänge adaptiert.</p>				
4	<p>Kompetenzen</p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss des Moduls verfügen Studierende über intensive Kenntnis zentraler Fragestellungen der britischen und amerikanischen Literatur- und Kulturwissenschaften oder der Englischen Sprachwissenschaft und können diese analysieren und selbständig durchdringen. Sie sind in der Lage literatur-, kultur- und sprachwissenschaftliche Theorien, Modelle und Methoden verständlich und problembewusst darzustellen und zu reflektieren. Auf dieser Grundlage sind die Gestaltungs-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit der Studierenden vertieft worden.</p> <p>Außerdem haben Studierende Entscheidungs- und Urteilsfähigkeit geschärft, und Bewusstsein entwickelt zur Einordnung der Fachdiskussionen in Gesamtzusammenhänge und der Bewertung ihrer Relevanz für die spätere Schulpraxis in verschiedenen Schulformen. Weiterhin hat sich ihre Anwendungs- und Problemlösefähigkeit bezüglich literatur-, kultur- und sprachwissenschaftlicher</p>				

	<p>Theorien, Modelle und Methoden und deren fachdidaktischer Relevanz erhöht. Dadurch sind die Studierenden in der Lage, Englischunterricht unter literatur-, kultur- und sprachdidaktischen Fragestellungen zu planen, durchzuführen und zu reflektieren.</p> <p>Zusätzlich verfügen Studierende über ein hohes Maß an Darstellungs- und Kommunikationsfähigkeit zwischen Ausgangs- und Zielsprache; aufbauend auf diesen Fähigkeiten haben sie ein geschärftes Bewusstsein für die Anforderungen in der schulpraktischen Vermittlung der Zielsprache entwickelt.</p>	
5	<p>Prüfungen Modulprüfung</p>	
6	<p>Prüfungsformen und -leistungen Als Modulabschluss wird eine vierstündige, benotete Klausur mit einem Übersetzungsteil und einem fachwissenschaftlichen oder fachdidaktischen Teil geschrieben. In den drei bzw. vier einzelnen Veranstaltungen wird jeweils eine unbenotete Studienleistung z.B. Präsentation, kurze Übersetzungstexte, schriftliche Ausarbeitungen von max. 2.000 Wörtern) erbracht. Form und Umfang der einzelnen Studienleistungen werden von der / dem Lehrenden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben. Der erfolgreiche Abschluss aller Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.</p>	
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p>	
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Master Englisch Lehramt G</p>	
9	<p>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Patricia Ronan</p>	<p>Zuständige Fakultät 15</p>

Modul: Modul 8 – English as a Global Language					
Studiengänge: Master Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus Jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 3./4. Semester	Leistungspunkte 6 LP	Aufwand 180 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	HS English as a Global Language and ELT	HS	3	2
	2	HS English as a Global Language and ELT	HS	3	2
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch				
3	<p>Lehrinhalte</p> <p>Die Lehrveranstaltungen in Modul 8 (GS / SP) vertiefen die angewandt-linguistische und fachdidaktische Perspektive auf ausgewählte aktuelle Themen der englischsprachigen Lebenswelt und des Englischunterrichts sowie deren möglichen Verschränkung. Übergeordnet wird das Wissen der Studierenden zu <i>English as a global lingua franca</i> vertieft, Spracheinstellungen, Sprachideologien, Gelingensbedingungen interkultureller Kommunikation und mögliche Implikationen für den Englischunterricht werden reflektiert und diskutiert. Ebenso wird die Digitalität auf ihre gesellschaftliche Zielsetzungen (<i>critical digital literacies</i> und <i>digital citizenship education</i>) sowie auf alters- und lerner:innengruppenspezifische unterrichtliche Umsetzungen durchdacht. Beide Rahmenthemen spiegeln sich in allen weiteren, jeweils aktuell anzupassenden Einzelthemen des Moduls, die u.a. im Rahmen empirischer und angewandter Projekte bearbeitet werden. Durch die Aktualität der Themen werden Studierende über die Planung von inhaltlich relevantem Englischunterricht und dessen Reflexion hinaus angeregt, als <i>reflective practitioners</i> curriculare Rahmenbedingungen auf ihre Aktualität zu prüfen und gegebenenfalls informiert in und mit der <i>professional community</i> für ihre Schulform weiterzuentwickeln.</p>				
4	<p>Kompetenzen</p> <p>Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls haben Studierende ihre Fähigkeiten fortentwickelt, die Lerngegenstände auf der Grundlage aktueller Forschung kritisch zu reflektieren und an aktuelle Gegebenheiten anzupassen sowie die Analyse, Planung und Durchführung von englischsprachigen Lehr- und Lernprozessen gezielt umzusetzen. Sie können diese Lehr-/Lernprozesse in der Praxis vorbereiten und gestalten sowie im Nachhinein kritisch reflektieren und bewerten.</p>				
5	<p>Prüfungen</p> <p>Modulprüfung</p>				
6	<p>Prüfungsformen und -leistungen</p> <p>Das Modul wird mit einer benoteten mündlichen Prüfung (45 Minuten) über beide Veranstaltungen abgeschlossen. In beiden Veranstaltungen wird je eine unbenotete Studienleistung (Projekt, Präsentation, schriftliche Ausarbeitungen von max. 2.000 Worten (Materialanalyse, Unterrichtsskizze), digitales Lehr- / Lernprodukt) erbracht. Form und Umfang der einzelnen Studienleistungen werden von der / dem Lehrenden zu Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegebene. Der erfolgreiche Abschluss aller Studienleistungen ist Voraussetzung für die Teilnahme an der Modulprüfung.</p>				
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p>				
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls</p> <p>Pflichtmodul Master Englisch Lehramt G, SP</p>				

9	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	Zuständige Fakultät 15
----------	---	----------------------------------

Modul: Praxissemester / Teaching Practice					
Studiengänge: Master Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) Berufskollegs, 5) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus Jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1./2. Semester	Leistungspunkte 7 LP (davon 3 LP aus Fachkontingent)	Aufwand 210 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungspunkte	SWS
	1	Vorbereitungsseminar Praxissemester	HS	3	2
	2	Begleitseminar Praxissemester	HS	4	2
	...				
2	Lehrveranstaltungssprache Englisch (und Deutsch)				
3	Lehrinhalte Vertiefte Analyse, Planung, Durchführung und Reflexion von englischsprachigen Lehr- und Lernprozessen im Bereich sprachlich-kommunikativer Kompetenzen sowie kulturell, interkultureller und transkultureller Aspekte des Englischunterrichts.				
4	<p>Kompetenzen Nach dem erfolgreichen Abschluss dieses Moduls verfügen Studierende über vertiefte Fähigkeiten zur Analyse, Gestaltung und Reflexion von englischsprachigen Lehr-/Lernprozessen. Sie können dabei kontextspezifisch die etablierte Perspektive auf das Lernen des Englischen als Fremdsprache als auch die Perspektive des Englischen als globaler Lingua Franca fokussieren. Zudem sind sie in der Lage, empirisch basierte Theorien des Zweitspracherwerbs als Bezugsgrößen für Englischunterricht und Mehrsprachigkeitsaspekte sowie methodische Konzeptionen wie <i>task-based learning</i> und auch <i>real-world</i> Szenarien zu berücksichtigen. Sie haben detaillierte Kenntnis über altersspezifische Gesichtspunkte beim Englischlernen und –lehren, Faktoren des Lernerfolgs, Aspekte der Lerner:innenorientierung und Selbständigkeit, Individualisierung und Differenzierung des Lehr-/Lernprozesses sowie über Sprachbewusstheit und den Stellenwert von Formfokus und Inhaltsfokus bei der Vermittlung des Englischen. Außerdem sind Studierende versiert in der Entwicklung (1) kommunikativer Kompetenzen, kommunikativer Lernziele sowie möglicher Kontexte für die Unterrichtsgestaltung, (2) sprachlicher Kompetenzen, sprachlicher Lernziele sowie deren Integration in unterrichtliche Prozesse, und (3) kognitiver Maßnahmen bei der Gestaltung des Englischlernens und von affektiv-motivationalen und sozialen Aspekten.</p> <p>Ferner können Studierende kulturelle, inter- und transkulturelle Zielsetzungen im Englischunterricht analysieren und reflektieren. Die Förderung einer ethno-relativen Einstellung zu anderen Kulturen wird als eine zentrale Aufgabe beim Lernen des Englischen verstanden. Die Entwicklung von inter- und transkulturellen Kompetenzen in Verbindung mit sprachlich-kommunikativen Kompetenzen basiert auf (1) der Analyse von Form und Funktion sowie der kommunikativen Angemessenheit von Sprache in zielkulturellen und internationalen Kontexten, (2) der Analyse von Verstehensprozessen in Lingua-Franca Situationen, in denen Englisch als Verkehrssprache in der globalisierten Welt verwendet wird, (3) der Kenntnis von ethnozentrischen und ethno-relativierenden Zugängen zu Sprache(n) und Kultur(en), (4) der Analyse und Reflexion von Texten und Textsorten (literarische Texte, Sachtexte, schriftlicher, gesprochener und multimodaler Diskurs) aus englischsprachigen Ländern und internationalen Kontexten, und zwar aus der Perspektive der Lerner:innen sowie der Unterrichtenden im Englischunterricht, jeweils mit</p>				

	<p>Bezug auf Aspekte des zeitgenössischen und historischen Kontextes, (5) Theorien und Konzepten des didaktischen Umgangs mit kulturellen, inter- und transkulturellen Themen unter Einbezug einer historischen Perspektive, sowie (6) dem kreativen Umgang mit kulturellen Produkten in unterrichtlichen Prozessen.</p> <p>Außerdem verfügen Studierende über didaktisch-methodische Kompetenzen zur Planung und Durchführung von Englischunterricht: In der konkreten Unterrichtssituation werden die theoretischen Konzepte und die in der fremdsprachendidaktischen Forschung entwickelten Handlungsentwürfe erprobt und vor dem Hintergrund praktischer Erfahrungen kritisch hinterfragt.</p> <p>Übergeordnet sind Studierende dazu in der Lage, theoretische Grundlagen des forschenden Lernens (<i>Action Research</i>) in praktischen Kontexte anzuwenden und zu reflektieren.</p>		
5	<p>Prüfungen Modulprüfung</p>		
6	<p>Prüfungsformen und –leistungen Das Modul schließt mit einer benoteten wissenschaftlichen schriftlichen Dokumentation und Reflexion des Studien- und Unterrichtsprojekts (35.000 Zeichen (+/- 10%)) ab. Diese schriftliche Leistung kann auf Deutsch oder auf Englisch verfasst werden.</p>		
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p>		
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul Master Englisch für alle Lehrämter</p>		
9	<table border="1"> <tr> <td>Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Ehrenreich</td> <td>Zuständige Fakultät 15</td> </tr> </table>	Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	Zuständige Fakultät 15
Modulbeauftragte/r Prof. Dr. Susanne Ehrenreich	Zuständige Fakultät 15		

Modul: Masterarbeit					
Studiengänge: Master Englisch Lehramt 1) an Grundschulen, 2) an Haupt-, Real-, Sekundar- und Gesamtschulen, 3) an Gymnasien und Gesamtschulen, 4) Berufskollegs, 5) für sonderpädagogische Förderung					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leistungspunkte	Aufwand	
jedes Semester	1 Semester	4. Semester	20 LP	600 h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element/Lehrveranstaltung	Typ	LP	SWS
	1	Masterarbeit		17	-
	2	Masterkolloquium		3	-
2	Lehrveranstaltungsprache Englisch				
3	Lehrinhalte Forschungsarbeit zu einem Thema aus den Fachwissenschaften oder der Fachdidaktik				
4	Kompetenzen Die Studierenden können zu einem eingegrenzten Thema - Literatur recherchieren, selektieren und gliedern, - eine wissenschaftliche Arbeit selbstständig planen, durchführen und nach den Regeln guter wissenschaftlicher Praxis dokumentieren, - die erarbeiteten wissenschaftlichen Resultate in den Gesamtzusammenhang des entsprechenden wissenschaftlichen Diskurses einordnen, - eine wissenschaftliche Arbeit im Umfang von 50 bis max. 70 Seiten schriftlich niederlegen - bei fachdidaktischen oder linguistischen Arbeiten u.U. kleine empirische Studien planen, durchführen und dokumentieren - Forschungsergebnisse zur Beantwortung einer komplexen Fragestellung aufbereiten und stilistisch und fremdsprachlich angemessen und verständlich präsentieren.				
5	Prüfungen Modulprüfung				
6	Prüfungsformen und -leistungen benotete Masterarbeit im Umfang von 50 bis max. 70 Seiten, einschließlich eines Masterkolloquiums				
7	Teilnahmevoraussetzungen 12 LP im Fach Englisch				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul für alle Lehrämter				
9	Modulbeauftragte/r Vorsitzende/Vorsitzender des Prüfungsausschusses Lehramt		Zuständige Fakultät Fakultät Kulturwissenschaften		

